

Änderungen des Wartungsprogramms

1. Terminologie

Ausgabe

Eine Ausgabe eines AMP stellt das vollständige AMP-Dokument dar und kann die erste Ausgabe oder jede spätere neue Ausgabe sein.

Revision

Eine Überarbeitung ist eine Änderung oder Berichtigung eines Problems und erfordert nicht unbedingt eine vollständige Neuausgabe des AMP-Dokuments nach der Überarbeitung.

Aufgabenkarten-Element:

Eine Aufgabenkarten-Element bedeutet eine einzelne Wartungsaufgabe.

Wartungsprogramm

Wartungsprogramm ist ein anderer Begriff, der für „Flugzeugwartungsprogramm (AMP)" verwendet wird.

Genehmigt

Genehmigt heißt, dass das AMP von der Behörde direkt oder nach einem von der Behörde genehmigten Verfahren freigegeben wird.

Musterzulassungsinhaber Anforderung

Jede Anforderung, die vom TC- oder STC-Inhaber für das betroffene Produkt herausgegeben wurde (AMM, MPD, MRB, TLMC, usw...).

2. Gründe für eine direkte Überarbeitung

Jeder der folgenden Überarbeitungsgründe gilt als Überarbeitung des Instandhaltungsprogramms, für das eine direkte Genehmigung durch die zuständige Behörde erforderlich ist:

- Die erste Ausgabe des AMP im Rahmen der Aufnahme eines neuen Flugzeugtyps in das Betreiber-AOC
- Vollständige Überarbeitung des Wartungsprogramms (Neuausgabe)
- Änderungen am Grundkonzept des Wartungsprogramms (aufgeteilte vs paketierte Wartung, zeitgesteuerte zu Zustandsüberwachung, usw.)
- Eskalation eines Aufgabenkartenelements über die Laufzeiten-Anforderungen der OEM oder Luftfahrtbehörde hinaus, einschließlich der NAA-Anforderungen (z.B.: AD, LTA)
- Einmalige Überschreitung der zulässigen Toleranzen
- Änderungen am Wartungsprogramm aufgrund von Part-SPA (z.B.: ETOPS, LVO, CAT II / III,...)
- Änderungen an Verfahren, die die Aspekte der Lufttüchtigkeitskontrolle beeinflussen oder von den Durchführungsbestimmungen oder den damit verbundenen AMC abweichen
- Änderungen, die von der zuständigen Behörde als direkt zu genehmigende Änderungen klassifiziert werden
- Aufnahme gebrauchter Flugzeuge, die in die EU importiert werden

Änderungen des Wartungsprogramms

3. Indirekte Revisionsgründe

Jede Überarbeitung, die die oben genannten Kriterien nicht erfüllt, wird als indirekt genehmigte Überarbeitung behandelt. Diese müssen von der CAMO nach dem genehmigten Verfahren abgehandelt werden.

Dies kann das Hinzufügen eines neuen Luftfahrzeugs oder eines gebrauchten LFZ's aus einem EU-Mitgliedsstaat in ein bereits genehmigtes AMP einschließen. Dieses Privileg wird CAMOs gewährt, die ihre AMP's in einer für die zuständige Behörde akzeptablen Qualität geändert haben. Im Falle der Aussetzung dieses Privilegs wird das Hinzufügen eines solchen Flugzeugs zur Liste der direkten Überarbeitungen hinzugefügt.

Anmerkung: Wenn dieses Privileg anwendbar ist, muss in der CAME angegeben werden, dass bei Anwendung eines Zuverlässigkeitskontrollprogramms das Hinzufügen des 6. Luftfahrzeugs zu einer Änderung des Inhalts des Zuverlässigkeitskontrollprogramms führt. Dann ist das zutreffende vollständige Zuverlässigkeitskontrollprogramm im CAME-, AMP- oder Zuverlässigkeitsverfahren (soweit zutreffend) zu beschreiben. Diese Änderung des Zuverlässigkeitskontrollprogramms sollte als direkte Überarbeitung behandelt werden.

4. Genehmigtes Verfahren

Das Wartungsprogramm-Dokument aller Flugzeugtypen soll ein aktuelles Dokument sein. Der PCA ist für die Überarbeitung des AMP verantwortlich. Er muss alle anwendbaren Dokumente überwachen und alle Änderungen, die das AMP betreffen, sowie alle Änderungen der internen Verfahren in das AMP ohne Aufforderung durch andere Parteien einbeziehen.

Um indirekte Überarbeitungen des AMP durchführen zu können, muss das Unternehmen ein Verfahren für die Überarbeitung des AMP entwickeln. In diesem Verfahren müssen die möglichen Gründe für die Überarbeitung, die bei der Überarbeitung des AMP durchzuführenden Schritte, die Durchführung der Doppelprüfung und das Genehmigungsverfahren angegeben werden.

Des Weiteren muss das Verfahren eine Zusammenfassung aller geänderten Punkte in Ergänzung zu den vom TC-Inhaber herausgegebenen IFCAs, einschließlich STCs, ETSOs, Großreparaturen und allen von der zuständigen Behörde identifizierten Punkten enthalten.

Das Verfahren muss klar festlegen, dass die Einführung eines zusätzlichen Luftfahrzeugs in das AMP nur genehmigt werden kann, nachdem die zuständige Behörde den Eintragungsschein (Certificate of Registration) ausgestellt hat.

Indirekte Revisionen, die durch die Änderung von Dokumenten des Inhabers der Musterzulassung (TC-Inhaber) ausgelöst werden, müssen durchgeführt werden, ohne dass der vom TC-Inhaber festgelegten Zeitrahmens überschritten wird, oder wenn keine anderen Limits gelten, spätestens 60 Tage nach Veröffentlichung der Änderung durch die jeweilige Verteilungsmethode (Papier, CD, elektronisch,...).

Änderungen des Wartungsprogramms

5. Nummerierung der Revisionen

Beispiel für ein Nummerierungssystem

Das Revisionsnummernsystem sollte wie folgt organisiert sein:

AMP-Name (AMP-Firmen Code-Flugzeugtyp), Ausgabennummer, Revisionsnummer direkt, indirekt
Beispiel: AMP-JBLOG-A320, Ausgabe 1, Rev. 15 C

Ausgabennummer: Nummerierung; wird bei vollständigem Update des AMP erhöht

Revisionsnummer:

- Direkte Revision: Nummerierung; wird bei jeder direkten Revision erhöht; wird bei jeder Erhöhung der Ausgabennummer auf 0 gesetzt
- Indirekte Revision: alphanumerische Nummerierung; wird bei jeder indirekten Revision erhöht (A, B, C,...); wird bei jeder Erhöhung der direkten Revisionsnummer leer gesetzt

6. Wartungsprogramm Genehmigungsprozess

Das Unternehmen sollte sein Revisionsverfahren in zwei verschiedene Kategorien einteilen:

- Direkt genehmigte Revision
- Indirekt genehmigte Revision

Der AMP muss eine Liste mit allen genehmigten Revisionen enthalten, die die Gründe und die betroffenen Teile des AMP enthalten.

6.1 Direkte Überarbeitungen

Der PCA oder geeignetes qualifiziertes technisches Personal muss dem Qualitätsmanager oder unabhängigen technischen Personal (entsprechend qualifiziert) die direkte Revision zur Verfügung stellen, um die Konformität mit den Anforderungen und die Einhaltung der Verfahren zu überwachen. Diese Konformitätsprüfung ist in geeigneter Form zu dokumentieren und muss alle geänderten Inhalte abzudecken. Alle direkten Überarbeitungen müssen dann vom PCA der Austro Control GmbH zur Genehmigung vorgelegt werden.

6.2 Indirekte Revisionen

Alle indirekten Überarbeitungen müssen vom PCA oder entsprechend qualifizierten technischen Personal vorbereitet und an unabhängiges Ingenieurpersonal (entsprechend qualifiziert) oder, wenn kein unabhängiges Personal verfügbar ist, an den Qualitätsmanager gesendet werden, um die Konformität mit den Anforderungen zu überprüfen. Diese Konformitätsprüfung ist in geeigneter Form zu dokumentieren und muss alle geänderten Inhalte abzudecken. Der PCA oder sein Stellvertreter muss jede indirekte Revision des AMP freigeben, die als „von der CAMO nach einem mit der zuständigen Behörde vereinbarten Verfahren genehmigt“ gilt. Danach verteilt der PCA das AMP gemäß Verteiler so schnell wie möglich. Die Revisionen sind innerhalb von 10 Tagen nach der Genehmigung zur Kenntnisnahme an die zuständige Behörde zu senden. Folgende E-Mail-Adresse ist zu verwenden: airworthiness@austrocontrol.at.

ACG wird das überarbeitete AMP akzeptieren (normalerweise per E-Mail) oder, falls zutreffend, der Revision nicht zustimmen und in diesem Fall die Gründe erläutern. Ist die Behörde nicht einverstanden (bei Überschreitung der indirekten Revisionsprivilegien), muss die indirekt genehmigte AMP-Revision durch die durch die zuständige Person unverzüglich zurückgerufen werden. Die Überarbeitung wird dann als direkte Revision herausgegeben und zusammen mit einem Antrag auf Genehmigung an die zuständige Behörde übermittelt.

Änderungen des Wartungsprogramms

7. Veröffentlichung des AMP-Dokuments

Direkte und indirekte Revisionen werden online und als Papierversion in der CAMO-Geschäftsstelle zur Verfügung gestellt. Die Verteilung erfolgt gemäß der Verteilerliste im AMP. Indirekt genehmigte Überarbeitungen müssen als vollständige Dokumente verteilt werden.

Das technische Verfahren zur Überarbeitung des AMP (Eckpunkte, Kennzeichnung, Einarbeitung,...) muss im jeweiligen AMP enthalten sein.

Alle genehmigten Wartungsprogramme des AOC-Inhabers müssen in der CAME aufgeführt sein.

8. Aufzeichnungen

Es müssen Aufzeichnungen geführt werden, um den Grund und den Inhalt von Änderungen festzuhalten und nachweisen zu können, dass die Überarbeitung des Instandhaltungsprogramms durch genehmigte relevante Daten gemäß den entsprechenden Verfahren gerechtfertigt ist. Die Aufzeichnungen sind entsprechend zu speichern (CAME 1.3).

9. Personal

Die CAMO muss sicherstellen, dass die an der Genehmigung von AMP beteiligten Personen ausreichend qualifiziert sind und über entsprechende technische Erfahrung und Verständnis für Zuverlässigkeitskonzepte verfügen.